

Montage- und Bedienungsanleitung IR/Sauna/Farblicht Modulsystem

Farblichtanwendung

MS-FL1

Art.: 79-7073

Wichtiger Hinweis:

Dieses Farblichtgerät ist nur zusammen mit einer Bedieneinheit zu verwenden, die mindestens die Software 4.0 hat.
Weitere Hinweise unter dem Punkt „Elektroanschluss“

Bestimmungsgemäßer Gebrauch:

Die Farblichtanwendung ist zum Einsatz in Wärme- und Saunakabinen konzipiert. Das Steuergerät wird dabei ausschließlich außerhalb der Kabine montiert, die Leuchten werden von innen an der Kabine montiert. Das Gerät dient zur Erzeugung von Lichteffekten. Es ersetzt nicht die Kabinenbeleuchtung.

Die Steuerung kann ausschließlich mit folgenden Modulen verwendet werden:

- | | |
|---------------------------|-----------------|
| - Bedieneinheit | Art.Nr: 79-7037 |
| - IR-Steuerung | Art.Nr: 79-7038 |
| - Ofensteuerung | Art.Nr: 79-7041 |
| - Verdampfersteuerung | Art.Nr: 79-7039 |
| - Farbvision | Art.Nr: 79-7040 |
| - LED Modul | Art.Nr: 79-7068 |
| - Kombi IR-Steuerung IPX4 | Art.Nr: 79-7069 |

Allgemeine Sicherheitshinweise:

ACHTUNG! Sicherheitshinweis:

Gemäß VDE 0100 dürfen Installation und Wartung nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden.
Beim Umgang mit 230 V Netzspannung besteht **LEBENSGEFAHR!**

- Das Gerät darf nur für den vorgesehenen Zweck eingesetzt werden (siehe bestimmungsgemäßer Gebrauch)
- Die Geräte dürfen nicht in geschlossenen Holzverkleidungen installiert werden
- Kinder beaufsichtigen und sicherstellen, dass diese nicht mit dem Gerät spielen
- Die Anlage muss bei allen Installations- und Reparaturarbeiten allpolig vom Netz getrennt werden (Sicherung bzw. Hauptschalter ausschalten)
- Bitte beachten sie auch alle mit den einzelnen Modulen mitgelieferten Montage- und Bedienungsanleitungen, sowie die Montageanleitung der Kabine

ACHTUNG! Sicherheitshinweis:

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Geräts unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen.

Reinigen und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.

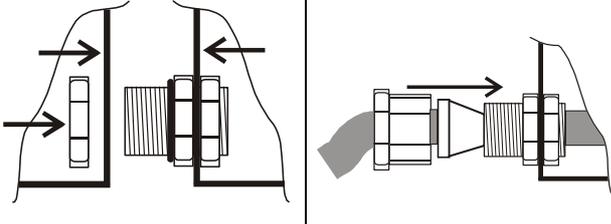
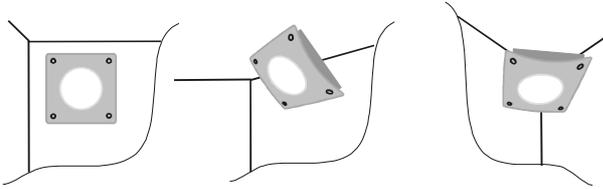
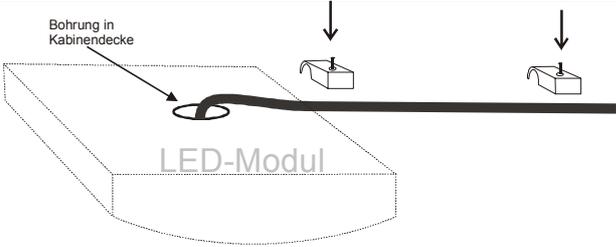
Technische Daten:

Netzspannung	230V~, 50Hz		
Leistung	10W (bei 2 angeschlossenen Spots)		
Anzahl LED	1 Spot mit 4x20 LED // maximal erweiterbar auf 2 Spots		
Farbfolge	rot – rot / gelb – gelb – gelb / grün – grün – grün / blau – blau – blau / rot		
Farbweitschaltung	Klemme (Schutzkleinspannung) für externen Taster (nicht im Lieferumfang)		
Bussystem	RS485		
Schutzart	IP 24		
Maße HxBxT	Steuerung:	80 x 120 x 160 mm	LED-Spot: 40 x 180 x 180 mm
Umgebungstemperatur:	Steuerung:	-10°C bis +50°C	LED-Spot: -10°C bis +125°C
Lagertemperatur:	Steuerung:	-10°C bis +50°C	LED-Spot: -10°C bis +50°C

Lieferumfang:

1x Farblichtsteuergerät	1x LED-Spot	1x Montagmaterial für LED-Spot	1x Montagmaterial für Steuergerät	1x Anschlussleitung 1x BUS-Leitung 70cm
-------------------------	-------------	--------------------------------	-----------------------------------	--

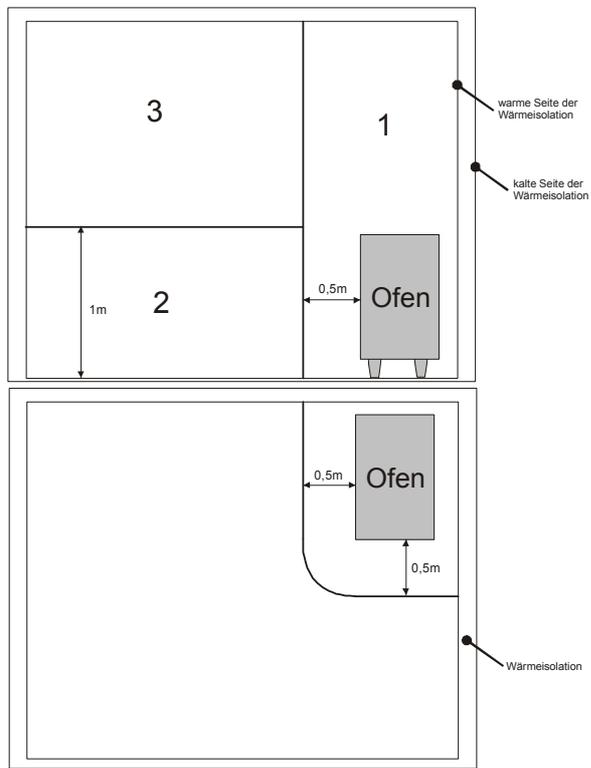
Montage:

<p style="text-align: center;">A oder B</p> 	<p>Die Steuerung wird außerhalb der Kabine z.B. auf dem Kabinendach montiert. Das Gerät kann mit der beiliegenden Verschraubung direkt mit der Verdampfer- / der Saunasteuerung verbunden werden (A). Wird das Gerät eigenständig montiert, verwenden sie die beiliegenden Teile der Kabelverschraubung, um die Netzleitung seitlich herauszuführen (B). Im Gehäuseboden sind 4 Befestigungspunkte vorgesehen. Diese müssen, wenn sie verwendet werden, noch aufgebohrt werden. Decken sie nach dem Anschrauben die Schrauben mit den beiliegenden Gummistopfen ab.</p>
<p>Montagebeispiele:</p> 	<p>Der LED-Spot kann je nach Bedürfnis an der Wand, Decke, Ecke oder Kante der Saunakabine montiert werden. Dazu wird das Kabel von außen durch eine 8mm-Bohrung in die Lampe geführt. Der Anschluss erfolgt in der Steuerung gemäß der Klemmenbeschriftung (d.h. die farbigen Adern des Kabels werden jeweils in der Lampe und im Steuergerät an die gleichen Zahlen geklemmt.) Im Gehäuseboden sind 4 Befestigungspunkte vorgesehen. Diese müssen, wenn sie verwendet werden, noch aufgebohrt werden.</p>
	<p>Die Anschlussleitung der LED-Module müssen so verlegt werden, dass eine Zugbeanspruchung der Anschlussklemme verhindert wird. Dazu muss die Leitung außerhalb der Leuchte fixiert werden. Dazu können z.B. Nagelschellen verwendet werden (siehe Abbildung). Die Leitung ist abgedeckt zu verlegen. Falls die Anschlussleitung gekürzt wird, so darf diese im Steuergerät maximal 25mm abgemantelt werden, um eine sichere Trennung von Primär- und Sekundärstromkreis sicherzustellen.</p>

Achtung:

Die LED-Module SM_LM1 dürfen nur im Bereich 3 montiert werden.

Definition der Bereiche einer Sauna:



Wichtiger Hinweis:**Nachrüstung des Farblichtgerätes an bestehenden Saunakabinen.**

Wird dieses Gerät in einer bestehenden Kabine nachgerüstet, dann muss unter Umständen die Software der Bedieneinheit aktualisiert werden. Wird im System bereits eine Farbvision betrieben, dann muss diese ggf. ebenfalls aktualisiert werden.

Diese Farblichtanwendung kann nur verwendet werden, wenn die Bedieneinheit mind. den Softwarestand 4.0 hat. Diese Angabe finden sie auf der Rückseite der Bedieneinheit.

Soll mit diesem Gerät zusammen auch eine Farbvision betrieben werden, so muss auch diese mind. den Softwarestand 4.0 haben. (Diese Angabe befindet sich auf der Steuerplatine im Steuergerät)

Setzen sie sich in diesem Fall mit dem Service in Verbindung.

Hinweis:

Das Betriebsgerät ist ein unabhängiges Gerät und erfüllt alle Anforderungen zum Schutz gegen zufällige Berührung aktiver Teile.

Elektroanschluss:

Der elektrische Anschluss erfolgt gemäß dem Verdrahtungsplan.

Der dargestellte Verdrahtungsplan stellt die gesamte Verdrahtung mit allen erhältlichen Komponenten dar.

Je nach Kabinenausstattung sind nicht alle Komponenten enthalten.

Taster Farbfortschaltung /

Im Gerät befindet sich eine Klemme für die Farbfortschaltung. Hier kann ein Taster außerhalb der Kabine angeschlossen werden, um die Farben manuell weiterzuschalten (nicht im Lieferumfang). Diese Klemme liegt auf dem Potential der Schutzkleinspannung und muss getrennt von Netzleitungen verlegt werden.

Weißlichtfunktion:

Wird in der Bedieneinheit die Farbe WEIß ausgewählt, dann kann mit diesem Taster auf Weißlicht umgeschaltet und wieder zurückgeschaltet werden. Die Farbfortschaltung ist bei ausgewähltem Weißlicht deaktiviert.

Achtung:

Die Klemme „Farbfortschaltung“ liegt an Schutzkleinspannung. Die Anschlussleitung zu dieser Klemme muss mindestens der Qualität H03 entsprechen, damit diese Leitung sicher von der Netzspannung isoliert ist!

Achtung:

Die Netzanschlussleitung muss mindestens der Qualität H07RN-F 1,0 mm² entsprechen und darf maximal 15mm abgemantelt werden.

Nach dem Anklebmen beide Adern mit einem Kabelbinder fixieren.

Im Saunabereich muss die Netzleitung den Schutzgrad IPx4 erfüllen (spritzwassergeschützt).

Nur für Betriebsgeräte mit Netzanschlussleitung:

Sollten die äußeren Leitungen dieser Leuchte beschädigt sein, so dürfen diese nur durch spezielle Leitungen oder durch Leitungen ersetzt werden, die ausschließlich über den Hersteller oder seinen Servicevertreter erhältlich sind.

ACHTUNG! Sicherheitshinweis:

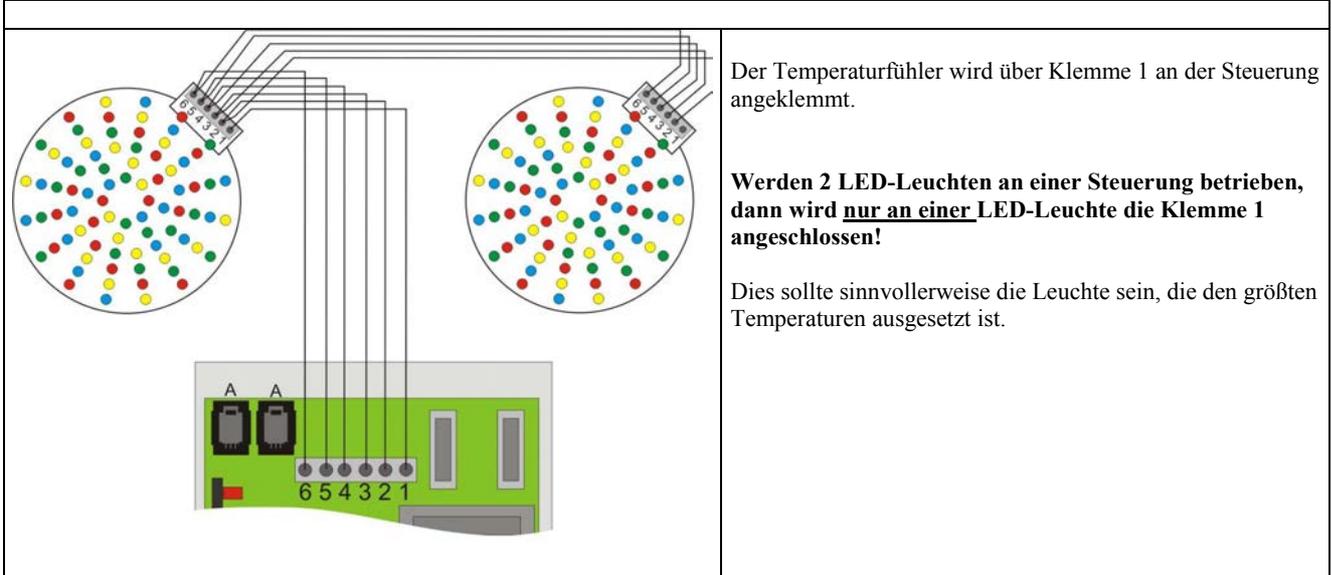
Die Lampenzuleitungen dürfen keinesfalls mit Netzspannung in Berührung kommen. Falls an den Klemmen nicht die Original-Leitung angeschlossen wird, so darf diese max. 15mm abgemantelt sein.

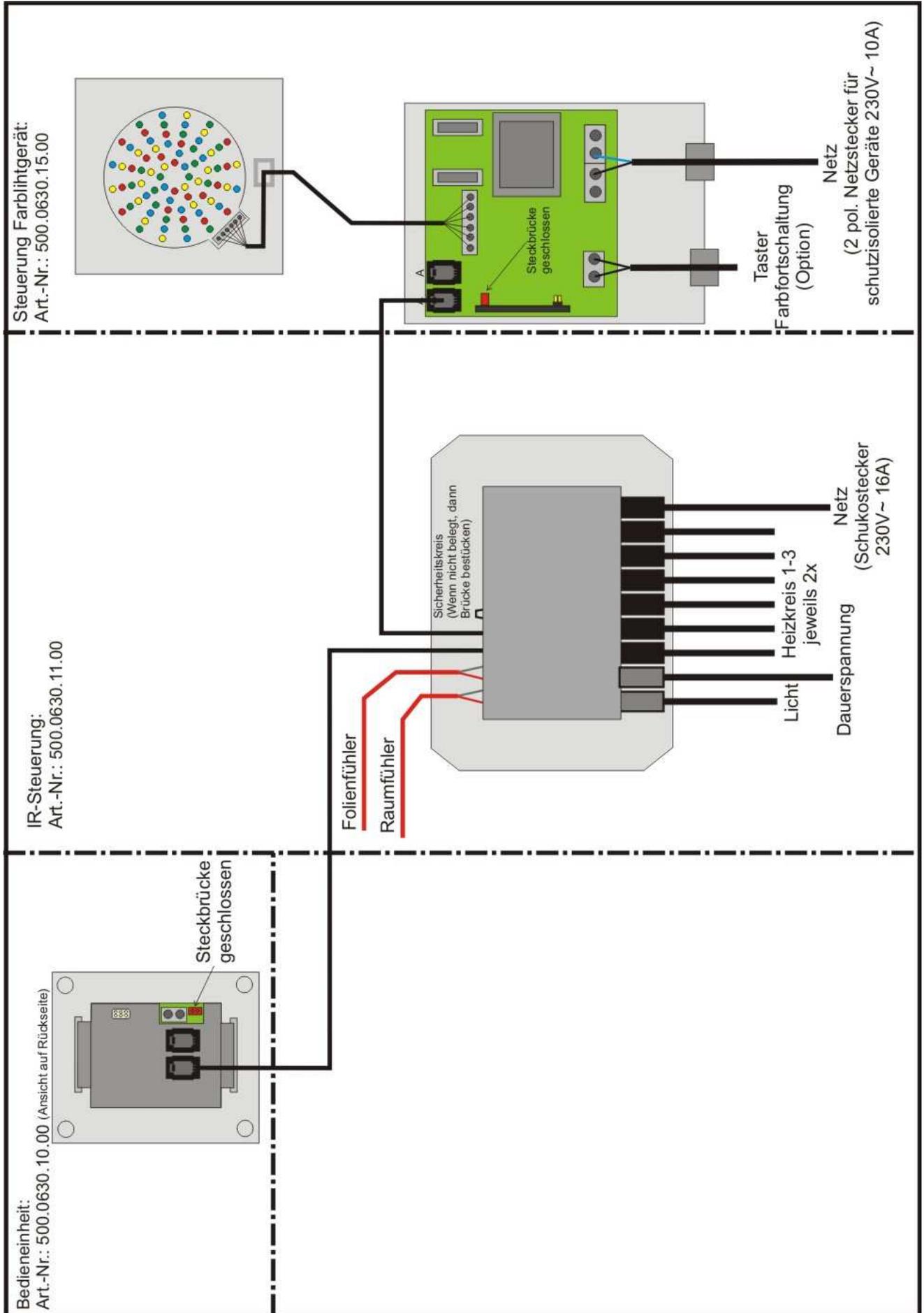
Interne Temperaturüberwachung:

LED-Leuchtmittel haben eine sehr hohe Lebensdauer. Aber auch diese Bauteile sind einer Alterung ausgesetzt, insbesondere wenn sie bei hohen Temperaturen betrieben werden.

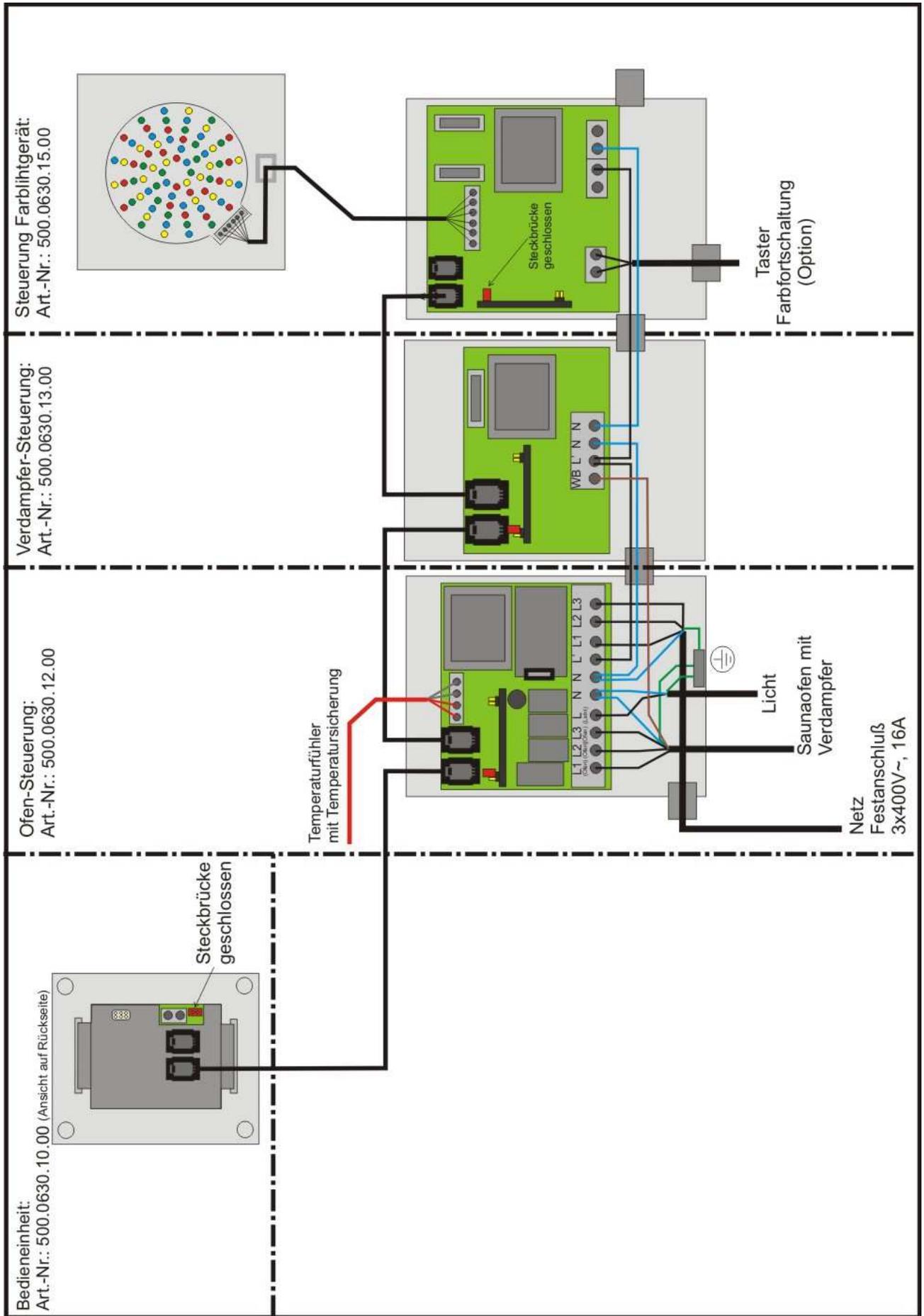
Daher sind die Lampen mit einem Temperaturfühler ausgestattet, der die Leuchtentemperatur erfasst und die Lampe bei Temperaturen oberhalb von 75°C langsam zurückregelt, um die Leuchten zu schonen. Bei Temperaturen über 110°C schaltet die Leuchte ganz ab.

Anschluss von 2 LED-Spots:





Anschlussbeispiel Ofensteuerung, Verdampfer und Farblichtanwendung:



Busabschluss:

Alle Baugruppen werden über eine Busleitung miteinander verbunden. Über diese Leitung kommunizieren die Geräte miteinander. Damit der Datenaustausch fehlerfrei funktioniert, muss jeweils das erste und letzte Gerät am Bus mit einem Abschlusswiderstand abgeschlossen werden. Hierzu muss der rote Jumper an den entsprechenden Geräte über beide Kontakte gesteckt sein.

Achtung:

Bei der elektrischen Installation sind die Vorgaben der Norm VDE 0100 zu beachten. Der Anschluss muss gemäß Anschlussplan vorgenommen werden.

ACHTUNG:

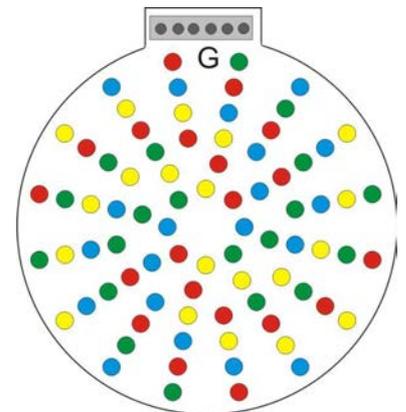
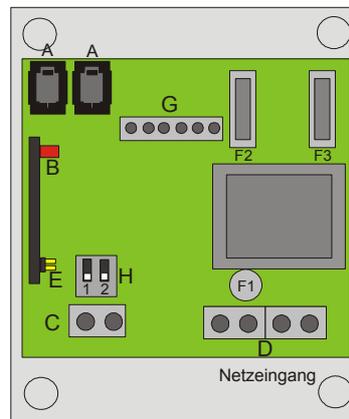
Jegliche Arbeiten an der elektronischen Steuerung und am Farblichtgerät dürfen nur im spannungslosen Zustand von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden.

ACHTUNG:

Gerät nach Beendigung der Sitzung an der elektronischen Steuerung ausschalten.

Anschlüsse:

A	Busanschluss RJ45
B	Jumper für Busabschluss
C	Farbfortschaltung (Klemme für Taster optional)
D	Anschlussklemme: Netz: N und L1
E	Programmierstecker
F1	Sicherung 63mAT
F2	Sicherung 0,5AT
F3	Sicherung 0,5AT
G	Anschluss LED-Module
H	Jumper (Adressierung)



DIP-Schalter für Adressierung / Betrieb mehrerer LED-Farblichtsteuerungen:

Für dieses Sauna-Modulsystem sind mehrere Farblichtgeräte erhältlich:

- 1) Farbvision Art.Nr.: 500.0630.14.00
- 2) Farblichtanwendung Art.Nr.: 500.0630.15.00

Werden mehrere Geräte angeschlossen arbeiten diese synchron miteinander. Dazu muss jedes Gerät eine unterschiedliche Adresse erhalten!

Es kann nur eine Farbvision am System betrieben werden. Dieses Gerät hat keinen DIP-Schalter zur Adressierung und ist somit immer das Mastergerät.

Weiter können maximal 2 Farblichtanwendungen angeschlossen werden. Diese müssen dann gemäß der folgenden Tabelle konfiguriert sein:

	Mastergerät: Einstellung für die erste LED-Leuchte im System Die Farbvision ist immer das Mastergerät und hat daher keinen DIP-Schalter
	Slave 1: Einstellung für die zweite LED-Leuchte im System (Farblichtanwendung)
	Slave 2: Einstellung für die dritte LED-Leuchte im System (Farblichtanwendung)

Bedienung:

Die Bedienung der Steuerung entnehmen sie bitte der Anleitung der Bedieneinheit.

Fehlermeldungen:

Alle Geräte besitzen verschiedene Fehlerüberwachungen. Damit bieten die Geräte eine größtmögliche Sicherheit.

Zudem wird dadurch im Fehlerfall der Service wesentlich erleichtert.

Wird an einer Steuerung ein Fehler erkannt, so wird dieses Gerät deaktiviert und kann nicht mehr benutzt werden. Alle anderen Geräte bleiben in Funktion.

Siehe hierzu die Anleitung der Bedieneinheit!